

EINE TRAUMSCHULE OHNE DISKRIMINIERUNG

ODER WAS MAN DAFÜR TUN KANN

Mittwoch, 15. Juni 2022

Campus Schloss Trebnitz | Platz der Jugend 4 | 15374 Müncheberg OT Trebnitz

Liebe engagierte Schüler*innen, liebe Pädagog*innen,

kein Bock mehr auf Diskriminierung an der eigenen Schule? Ihr möchtet **Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage** werden? Oder ihr seid es schon und möchtet das wieder besser an der Schule umsetzen? Ihr braucht Inhalte und Skills dazu? Ihr macht das schon richtig gut und wollt euch mal mit anderen Schulen austauschen?

...hier ist euer Fachtag für die Schulen aus Märkisch-Oderland, Oder-Spree und Frankfurt (Oder)!

Eine Veranstaltung von **Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage** und die **Partnerschaft für Demokratie Märkisch-Oderland**.

PROGRAMM

8.00 **ANKOMMEN** 8.30 **BEGRÜSSUNG UND VORSTELLEN DER WORKSHOPS**
9.00 **WORKSHOPS**

#1 COURAGIERT GEGEN DISKRIMINIERUNG

Wo fängt Diskriminierung an? Welche Formen von Diskriminierung gibt es? Wie wirken sie zusammen? Wie kann man Diskriminierung entgegenwirken? Was kann man tun, wenn man eine Diskriminierung erlebt oder beobachtet? Diese Fragen werden wir uns im Workshop stellen.

Der Workshop richtet sich an Jugendliche ab der 9. Klasse.

Nora Bosse (RAA Brandenburg)

#2 MUTIG GEGEN MOBBING

Mobbing ist weit verbreitet. Kinder und Jugendliche, die davon betroffen sind, leiden sehr darunter. Sie können schlechter lernen und werden schneller krank. In diesem Workshop finden wir gemeinsam heraus, woran man Mobbing erkennt und was man dagegen tut. Wir schauen uns einen Mobbing-Fall genauer an und diskutieren, wie das Mobbing beendet oder ganz verhindert werden kann.

Der Workshop richtet sich an alle Schüler*innen.

Christin Tesch (RAA Brandenburg)

#3 WAS TUN GEGEN MENSCHENVERACHTENDE EINSTELLUNGEN IN DER SCHULE?!

Auf dem Schulhof klebt ein NPD-Sticker und im WhatsApp-Klassenchat werden vermeintliche Witze mit Hitler-Bildchen geteilt. Oft genug sind wir mit solchen Situationen konfrontiert und wissen nicht, was wir dagegen tun können. In dem Workshop schaffen wir uns eine gemeinsame Basis um anhand eurer Erfahrungen mit solchen Situationen nach Lösungen zu suchen.

Der Workshop richtet sich an Schüler*innen ab der 8. Klasse.

Samuel Signer (Netzwerk für Demokratie und Courage)

#3 LSBTIQ ... ODER WAS?!

Der Workshop gibt eine Einführung in das Themenfeld lesbischer, schwuler, bisexueller, trans*, inter* und queerer Lebensweisen. Neben einer Einführung in die Welt sexueller und geschlechtlicher Vielfalt, in der es um Begrifflichkeiten und Fakten geht, wollen wir uns gemeinsam mit der Frage beschäftigen, was Diskriminierung ist, wo sie anfängt und wie man queere Personen möglichst gut in ihrem Coming-Out unterstützen kann.

Der Workshop richtet sich an Schüler*innen ab der 7. Klasse.

Lars Bergmann (Fachstelle Geschlechtliche & Sexuelle Vielfalt)

#5 GESCHICKT IM KONFLIKT

Wir schauen uns verschiedene Konflikte und Argumentationsstile an. Wie verhalte ich mich bei schwierigen Themen? Wie kann ich gut agieren? Wie schaffen wir es in heiklen Situationen freundlich zu diskutieren? Am Ende des Workshops können wir den Konfliktstil anderer Personen erkennen und auch unter Stress freundlich diskutieren.

Der Workshop richtet sich an Schüler*innen ab der 6. Klasse.

Mathias Hamann (Institut für Kommunikation und Gesellschaft)

12.30 **MITTAGESSEN** 13.30 **ENERGIZER GEGEN DAS SUPPENKOMA**

13.45 **PRÄSENTATION DER ERGEBNISSE AUS WORKSHOP #8 WIE SIEHT DIE SCHULE OHNE RASSISMUS AUS** 14.00 **AUSKLANG UND AKTIONEN**

RAHMENPROGRAMM

Sylvie Swierkowski macht Musik, Sebastian Lüddemann macht Photovoltaik und "Schöner leben ohne Nazis" kommt vorbei

Die Teilnehmerzahl für die Regionalkonferenz ist insgesamt auf 100 begrenzt. | Wir bitten Euch/Sie um **Anmeldung bis zum 13.6.2022**.

Bitte teilt uns mit in welchem Workshop ihr möchtet (einfach die Zahl bei der Anmeldung angeben). Falls der Workshop schon voll sein sollte, könnt ihr uns mit der Anmeldung auch gleich einen zweiten Workshopwunsch mitteilen.

Die verbindliche Anmeldung schickt ihr einfach an: info@leben-in-mol.de